

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1899-1900**

3.10.1899



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 3. Oktober 1899.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **8.** Abonnements-Vorstellung.

Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur.

Komische Oper in drei Akten, nach Kozebue frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Graf von Eberbach	Hans Pokorny.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Christine Friedlein.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Hans Bussard.
Baronin Freimann, eine junge Wittve, Schwester des Grafen	Aurelie Nos.
Nanette, ihr Kammermädchen	Frieda Meyer.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Karl Nebe.
Gretchen, seine Braut	Sophie Brehm.
Pankrätius, Haushofmeister auf dem Schlosse	Adolf Hallego.
Ein Hochzeitsgast	August Haag.
Dienerchaft und Jäger des Grafen. Dorfbewohner. Schuljugend.	

Der erste Akt spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite und dritte Akt auf dem Schlosse selbst.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen **zehn Uhr.**
Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — Pfg.	Sperrsitze	I. Abt. 3 M. — Pfg.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — Pfg.
II.	4 M. — Pfg.	II.	2 M. 50 Pfg.	II.	— M. 70 Pfg.
Barterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 Pfg.	Barterre-Logen	I. " 3 M. — Pfg.	4. Rang Seite	I. " — M. 60 Pfg.
II.	3 M. — Pfg.	II.	2 M. 50 Pfg.	II.	— M. 50 Pfg.
Bogen 1. Rang	I. " 4 M. — Pfg.	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 Pfg.	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 Pfg.
II.	3 M. 50 Pfg.	II.	2 M. — Pfg.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 Pfg.
Balkon	I. " 4 M. — Pfg.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — Pfg.	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 40 Pfg.
II.	3 M. 50 Pfg.	II.	1 M. 50 Pfg.	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 30 Pfg.
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 Pfg.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 Pfg.		
II.	3 M. — Pfg.	II.	1 M. — Pfg.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielpfan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 9 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 4. Oktober. Theater in Baden. Vierte Vorstellung außer Abonnement.

Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in zwei Akten. Musik von Rossini.

Donnerstag, den 5. Oktober. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **9.** Abonnements-Vorstellung.

Faust I. von Goethe. Prolog im Himmel. Der Tragödie erster Teil in sechs Akten. Musik von E. Lassen.